



Semantic CorA

Semantic Collaborative Corpora Analysis for Humanities and Social Sciences

Virtuelle Forschungsumgebung für die Historische Bildungsforschung*

Semantic-CorA ist eine Virtuelle Forschungsumgebung (VFU), die Werkzeuge für die virtuelle, kollaborative Analyse großer Datenmengen bereitstellt. Sie ermöglicht die semantische Kodierung von Texten und ihrer Kontextdaten und damit sowohl qualitative als auch quantitative Analysen. Vorhandene Digitalisate können über Schnittstellen automatisch oder manuell integriert werden. Zudem können die Analyse der Daten und (Teil-)Forschungsergebnisse transparent dargestellt und in ForscherInnengruppen gemeinsam – auch für nachfolgende Forschungsinteressen – genutzt werden.

Semantic-CorA kombiniert Analyse- und Präsentationsmöglichkeiten in einer Umgebung. Die Aufbereitung und Analyse der Quellen kann individuell angepasst werden – das Gestaltungs-konzept der VFU sieht einen prozessbegleitenden, nachfrageorientierten und disziplin-übergreifenden Arbeitszusammenhang vor. Die Forschungsumgebung berücksichtigt dabei insbesondere die Bedürfnisse der Historischen Bildungsforschung in der Erziehungswissenschaft.

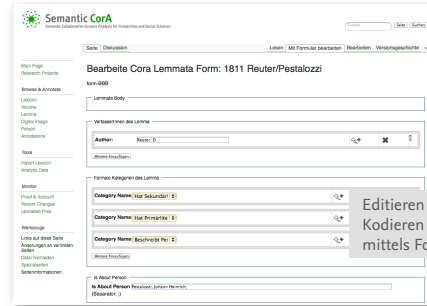
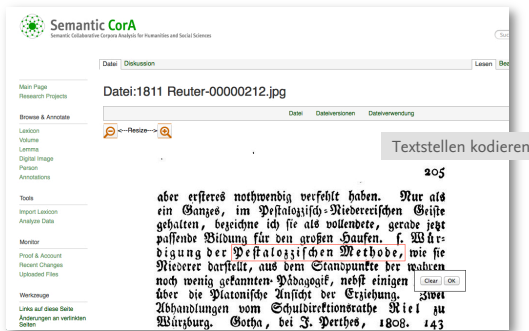
Weitere Informationen: <http://www.semantic-cora.org> (o. QR-Code unten)

Import

Daten erheben, Digitale Bibliotheken nutzen, Korpus konstruieren

Digitalisate und Metadaten importieren via OAI-Schnittstelle
Quellen manuell importieren

+ Entwicklungsmöglichkeiten



Anreicherung

Kontextdaten integrieren
Textanalytische Verfahren: Kodieren
Daten des Semantic Web integrieren
Memos schreiben

+ Entwicklungsmöglichkeiten

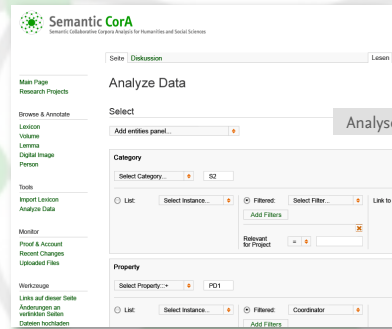
Abfrage

analysieren, auswerten

Forschungsfragen stellen**

- Wie oft kommt das Lemma „Erziehung“ vor?
- Welche Textstellen in welchen Lemmata aus katholischen Lexika verweisen auf die Franckeschen Stiftungen?
- Welche thematischen Schwerpunkte lassen sich im Zeitverlauf ablesen – wie oft tauchen Lemmata mit medizinischem Inhalt im Verhältnis zu solchen mit psychologischem zwischen 1800 und 1900 auf?

** Beispielfragen aus der VFU Erziehungswissenschaftliche Lexikonforschung



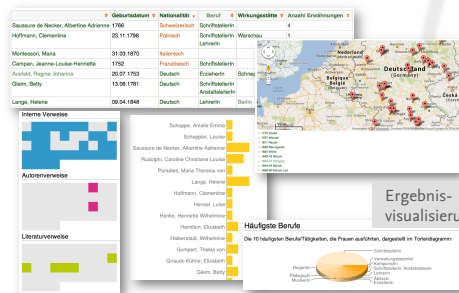
+ Entwicklungsmöglichkeiten

Ausgabe

visualisieren, Interpretationsgrundlagen erstellen

Timelines
Tabellen
Karten
Export .csv, .rdf, u.a.

+ Entwicklungsmöglichkeiten



Ergebnisvisualisierung

Kooperationszusammenhang:

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF): Marc Rittberger, Christoph Schindler
Karlsruher Institut für Technologie (KIT): Rudi Studer, Basil Eil, Cornelia Veja
Georg-August-Universität Göttingen: Klaus-Peter Horn, Anne Hild, Anna Stisser
Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (BBF)



Das Projekt wird unter dem Titel „Förderung der Entwicklung einer Virtuellen Forschungsumgebung für die Historische Bildungsforschung mit Semantischer Wiki-Technologie – Semantic MediaWiki for Collaborative Corpora Analysis“ von der DFG im Bereich Wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme (LIS) gefördert und federführend vom DIPF und dem KIT getragen.